



Pressemeldung

Kiel, den 27. April 2019

Mitgliederversammlung der SHUG 2019: Wolfgang J. Duschl neuer Wissenschaftlicher Leiter der SHUG; Ludwig Steindorff wird mit Universitätsmedaille ausgezeichnet und stellt Festschrift vor

Auf der heutigen Mitgliederversammlung der SHUG wurde der Astrophysiker Prof. Wolfgang J. Duschl als Nachfolger des Historikers Prof. Ludwig Steindorff, der das Amt seit 2009 ausgeübt hatte, zum Wissenschaftlichen Leiter der SHUG gewählt. Der Germanist Prof. Jörg Kilian ist neuer Stellvertretender Wissenschaftlicher Leiter. SHUG-Präsident Dr. Martin Skaruppe, Mitglied des Vorstandes der Förde Sparkasse, dankte Steindorff: „Sie haben diese wichtige Funktion nicht nur vorbildlich erfüllt, sondern mit Ihrer unerschütterlichen Begeisterung für die Belange der SHUG in sehr persönlicher Weise geprägt“, Er drückte die Gewissheit aus, dass die Zusammenarbeit im Vorstand auch in Zukunft so gut gelingen werde und ernannte Steindorff in Anerkennung seiner Verdienste um die SHUG zum Ehrenmitglied.

CAU-Präsident Prof. Lutz Kipp verlieh Steindorff die Universitätsmedaille, eine der höchsten Auszeichnungen der CAU, für die durch seine Wissenschaftliche Leitung der SHUG erworbenen Verdienste um die Außendarstellung der CAU.

Skaruppe, der sich zur Wiederwahl bereit erklärt hatte, wurde im Amt als SHUG-Präsident bestätigt. CAU-Präsident Prof. Lutz Kipp würdigte die bisherige Arbeit von Dr. Skaruppe: „Sie haben die Anliegen der SHUG in dieser Zeit von CAU-Jubiläum 2015 und SHUG-Jubiläum 2018 stets entschlossen und erfolgreich vertreten!“

Als neue Beisitzer im Erweiterten Vorstand wurden Renate Treutel, Bürgermeisterin und Stadträtin für Bildung, Jugend, Kultur und Kreative Stadt der Landeshauptstadt Kiel, und Jasper Kock, SHUG-Sektionsleiter in Glückstadt, gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig.

Rechtzeitig zur Mitgliederversammlung erschien der Band „100 Jahre SHUG. Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft. Brücke zwischen Universität und Land“ im Husum Verlag. Herausgeber und Mitautor Ludwig Steindorff verband seinen Festvortrag „Vom Nutzen einer Festschrift. Zugleich ein Rückblick auf zehn Jahre als Wissenschaftlicher Leiter der SHUG“ mit der Vorstellung des Buches. Es bietet einen Überblick über die Geschichte der SHUG seit 1918 mit Schwerpunkt auf dem letzten Vierteljahrhundert, die Redebeiträge zum Festakt am 8. Juni 2018 und Interviews mit für die SHUG Aktiven. Hinzu kommt die Selbstdarstellung aller Sektionen.

Wie alljährlich wurde im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Fakultätenpreis der SHUG überreicht. Er ging in diesem Jahr auf Vorschlag der Medizinischen Fakultät an Dr. Stefanie Muff für ihre Dissertation „Die Bedeutung des Enzyms Calcineurin B für die Entstehung von kolorektalen Karzinomen“. Die Arbeit bildet einen wichtigen Baustein in der Darmkrebsforschung.

Die Preisverleihung wurde – nun schon zum zehnten Mal – vom „Leisen Trio“ unter der Leitung von Prof. Enge umrahmt. Die Besucher der heutigen Mitgliederversammlung hatten im Anschluss die Möglichkeit, zwischen zwei Führungen durch Ausstellungen in der Kunsthalle zu Kiel zu wählen.

Die Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft ist eine seit 1918 bestehende Gemeinschaft von Förderern und Freunden der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Sie versteht sich als Brücke zwischen Universität und Land. Der eine Pfeiler sind die Professorinnen und Professoren der CAU, die Vorträge über ihre Forschungsarbeit anbieten, der andere Pfeiler sind die 48 ehrenamtlich geleiteten Sektionen und vier weiteren Vortragsorte im ganzen Bundesland wie auch in Nordschleswig. Sie erstellen aus dem Angebot an Vorträgen ihre Veranstaltungsreihen. Das Programm „Uni kommt zur Schule“ wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Die Koordination der Arbeit der SHUG liegt in den Händen der Geschäftsstelle an der CAU. – Zur Arbeit der SHUG vgl. auch www.shug-uni.kiel.de.

Es steht ein Foto zur Veröffentlichung zur Verfügung:

Bildunterschrift: Copyright: SHUG, Foto: Björn Schaller